



Der Erdbeertopper entfernt die Ranken von den Erdbeerpflanzen im Frühjahr bzw. nach der Ernte



Der Antrieb erfolgt über Zapfwellen

Top geschnitten mit dem Erdbeertopper

Effizienz rauf – Kosten runter. Gemäß diesem Leitspruch ist der Erdbeerproduzent Friedrich Mertin stets auf der Suche nach Optimierungs- und Verbesserungsmöglichkeiten in seinem Betrieb. Dabei hat er schon so manch glorreiche technische Erfindung geschaffen. Das neueste Gerät nennt sich Erdbeertopper, mit dem das Putzen im Frühjahr und Herunterschneiden nach der Erdbeerernte rationalisiert werden kann.

Praktiker und Maschinenbauer ergänzen sich gut: Friedrich Mertin (l.) und Hermann Dreesbeimdieke haben 2019 die Firma 4Disc gegründet

Geht man mit Friedrich Mertin durch seinen Betrieb in Dortmund, trifft man immerzu auf technische Lösungen, mit denen der Betrieb effizienter und kostensparender agieren kann, wie beispielsweise ein Bohrer zum Setzen von Erdbeerpflanzen oder eine Maschine, um Tunnelbögen, die bei einem Sturm beschädigt wurden, wieder in Form zu bringen. Gibt es ein

Problem im Betrieb oder ist eine Arbeit nicht wirtschaftlich genug, weiß Mertin sich zu helfen und findet schnell eine technische Lösung. Im vergangenen Jahr stellte er der Erd-

beerbranche schließlich das Gerät „Cutura“, eine spezielle Maschine zur Unkrautregulierung in Reihenkulturen vor (s. Artikel im Spargel & Erdbeer Profi 4/2019, ab Seite 69).

Ursprünglich wurde das Reihenhackgerät nur für den Betrieb Mertin konstruiert, doch bei den Berufskollegen war das Interesse an der Cutura so groß, dass Mertin noch im Jahr 2019 gemeinsam mit Hermann Dreesbeimdieke die Firma 4Disc gründete, um Maschinen auch an Dritte zu verkaufen. „Wir ergänzen uns sehr gut“, so Mertin über die Zusammenarbeit mit dem Maschinenbauingenieur. Während der Erdbeerbauer stets die Optimierung in seinem Betrieb vor Augen hat und für viele Arbeiten eine technische Lösung sucht, setzt Dreesbeimdieke diese mit viel Sachverstand und äußerst praktikabel um. „Ich kenne



Schnell und effizient ist der Erdbeertopper – ohne Folienkontakt und -beschädigung



die Probleme in der Landwirtschaft“, so der Entwicklungsingenieur, der auf einem Hof aufgewachsen ist. Außerdem bringt er als Werkzeugmacher und Ingenieur der Landmaschinentechnik das notwendige Knowhow mit in das Unternehmen. Wenn Mertin dann für seinen Sonderkulturbetrieb mit Erdbeeren, Himbeeren, Kern- und Steinobst wieder eine Idee hat, macht sich Dreesbeimdieke zeitnah an die Arbeit und experimentiert so lange, bis er ein zufriedenstellendes Ergebnis geschaffen hat. Seine neueste Schöpfung ist der Erdbeertopper.

Der Erdbeertopper in voller Fahrt



<https://youtu.be/OzK3vMXeqho>

Für die Arbeiten im Tunnel lässt sich der Erdbeertopper weit ausfahren



Der Erdbeertopper sorgt für die richtige Unterstützung beim Putzen im Frühjahr und Herunterschneiden nach der Ernte

Bearbeitung der Erdbeerkultur

Wie bei einigen Geräten zuvor auch ist der Erdbeertopper entstanden, um die Kosten in der Erdbeerproduktion zu senken. „Früher waren wir allein in der Tunnelanlage einen ganzen Monat mit sieben Arbeitskräften beschäftigt, die Erdbeerpflanzen zu putzen“, erläutert Mertin. „Mit dem neuen Gerät schaffen wir die Arbeit in zwei Tagen mit nur einer

4DISC
ERDBEERTOPPER

4DISC

4DISC

für weitere Informationen:
WWW.4DISC.DE

LIEFERBAR
1-4 Reihig für Reihenweiten von 1 bis 1,8 m

Putzen
vor der Vegetation
Ranken Schneiden
in Dammkulturen
Herunter-Häckseln
der Pflanzen nach der Ernte



Die Einstellung der Höhe des Geräts ist vom Schlepper aus gut sichtbar

Arbeitskraft.“ Der Erdbeertopper wurde für die Aufarbeitung der Ranken im Frühjahr bzw. nach der Ernte entwickelt. Dabei saugt das Gerät die alten Pflanzenteile und Ranken an, schneidet sie ab und zerkleinert sie. Der große Vorteil ist hierbei, dass das Herunterschneiden komplett ohne Folienkontakt und -beschädigung erfolgt.

„Die großen Tasträder auf Höhe des Rotors sorgen für eine optimale Höhen-

führung und die erstklassige Funktion“, erläutert Dreesbeimdieke. Diese Räder sind vom Schlepper aus hydraulisch verstellbar. Unterhalb der Abdeckung des kompakten Geräts befindet sich ein frei schneidendes Messer mit einem steilen Anstellwinkel, das das überstehende Pflanzmaterial mit einer Geschwindigkeit von ca. 80 m/s anhebt und abschneidet.

Der Erdbeertopper, der mit einer Dreipunkt-Aufhängung und einer Gelenkwelle mit Freilauf am Schlepper befestigt wird, wurde bewusst flexibel und in zwei Varianten konstruiert. Je



Das Messer mit einem steilen Anstellwinkel schneidet das Pflanzmaterial ab

nach Arbeitseinsatz ist die Maschine als starre Version oder mit einer Schwenkeinrichtung erhältlich. Die starre Version ist im Freiland direkt hinter dem Schlepper einsetzbar. Für das Arbeiten in Tunneln ist die Maschine mit einer Schwenkeinrichtung erhältlich, die Mäheinheit läuft dann bis zu 3,2 m versetzt zum Schlepper.

Darüber hinaus gibt es mittlerweile auch mehrreihige Topper in starr und schwenkbar. Die Maschine ist in zwei Breiten verfügbar. Die Breite von 0,8 m eignet sich für einen Einfachdamm oder eine Normkultur im Freiland mit einer Reihenweite von 0,8 bis 1,3 m. Eine weitere Breite von 1,0 m kann für Doppeldämme mit einem Reihenabstand von 1,4 - 1,8 m eingesetzt werden.

Alternativ bietet 4Disc zudem Leitbleche an. Diese werden zum späteren Zeitpunkt von August bis Ende Oktober unter den Topper festgeschraubt. So liegen die Hauptpflanzen in die-



Mit steigenden Kosten in der Produktion und Engpässen bei der Verfügbarkeit von geeigneten Arbeitskräften wächst der Bedarf an spezifischen Lösungen

Fotos: Scheel

sem Zeitraum im Leitblechschatten und sind somit geschützt vor Beschädigungen.

Birgit Scheel



„Ideale Lösungen für Erdbeeren“

Vertrauen Sie dem Original.

HerkuPak® Anzuchtssysteme:

- ▶ Schnelle Bewurzelung
- ▶ Fester Ballen, leicht zu entnehmen
- ▶ Für kompakte, kräftige Traypflanzen



▶ HP D 24/7,5 RL



▶ HP ES 10 VRL

Infos und Muster: Tel. 08573 96030

www.herkuplast.com